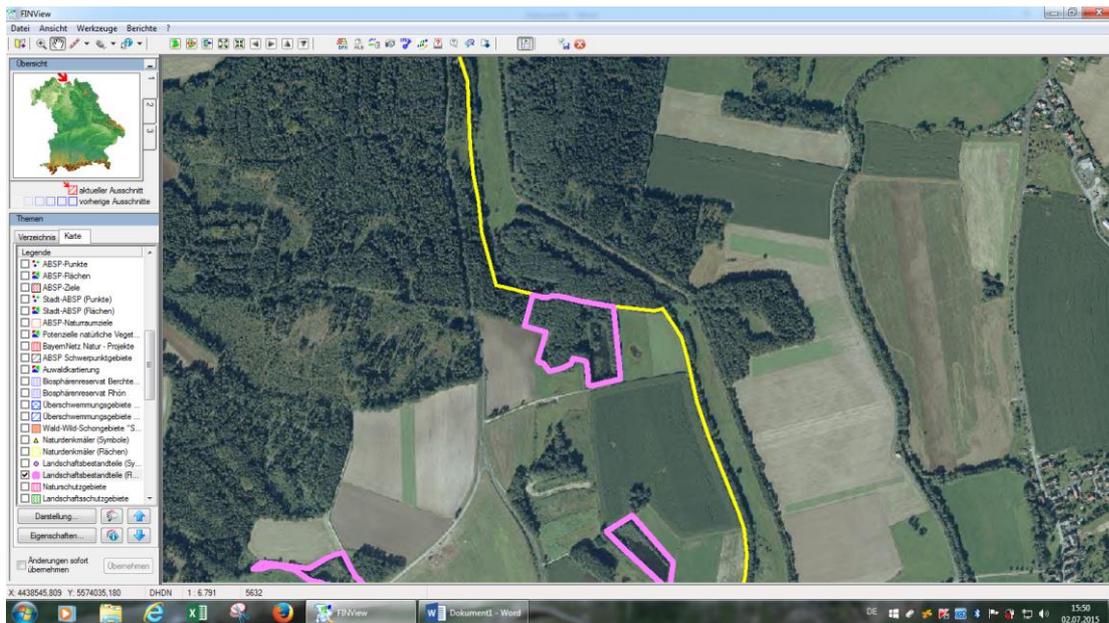


Unsere Internetrecherchen haben gezeigt, dass es Landschaftsbestandteile/Geschützte Landschaftsbestandteile gibt, die ganz ähnlich wie im vorliegenden Fall abgegrenzt wurden. Wir führen hier beispielhaft einige auf. In etlichen Gebieten **verlaufen die Grenzen teilweise bzw. großteils an Landkreisgrenzen:**

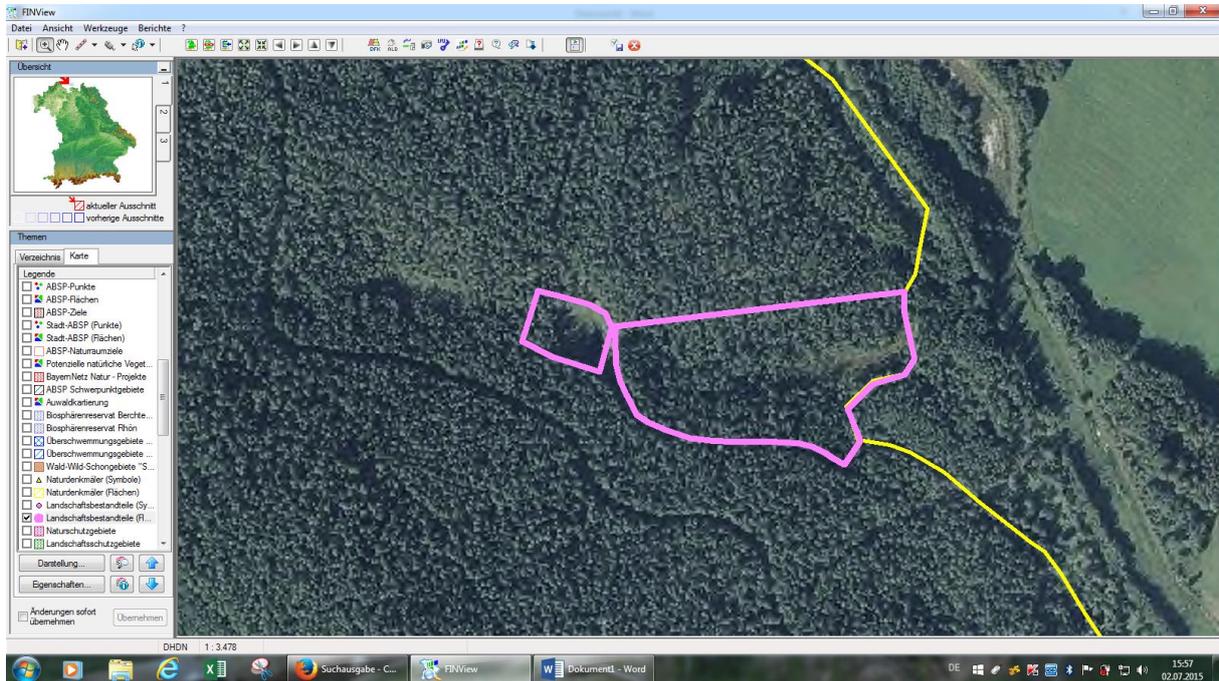
- A. GLB „Teiche südlich des Müßholz mit angrenzendem Feuchtwald“, Lkr. Coburg, bei Rödental, nahe Neustadt bei Coburg
 Quelle: FinView Bayern



Google earth: Nördliche Grenze des GLBs, eingeblendet hier die Landkreisgrenze



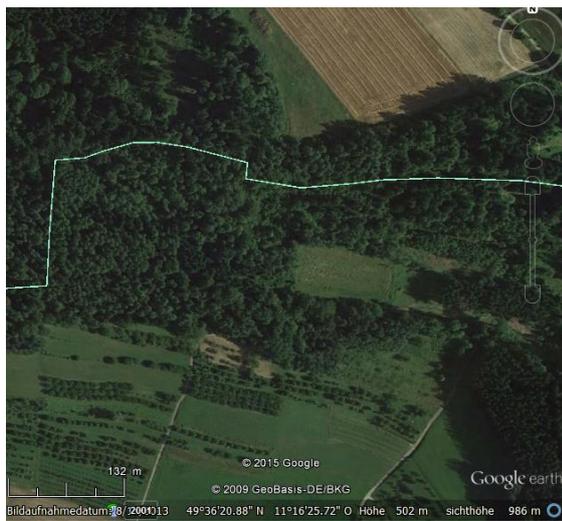
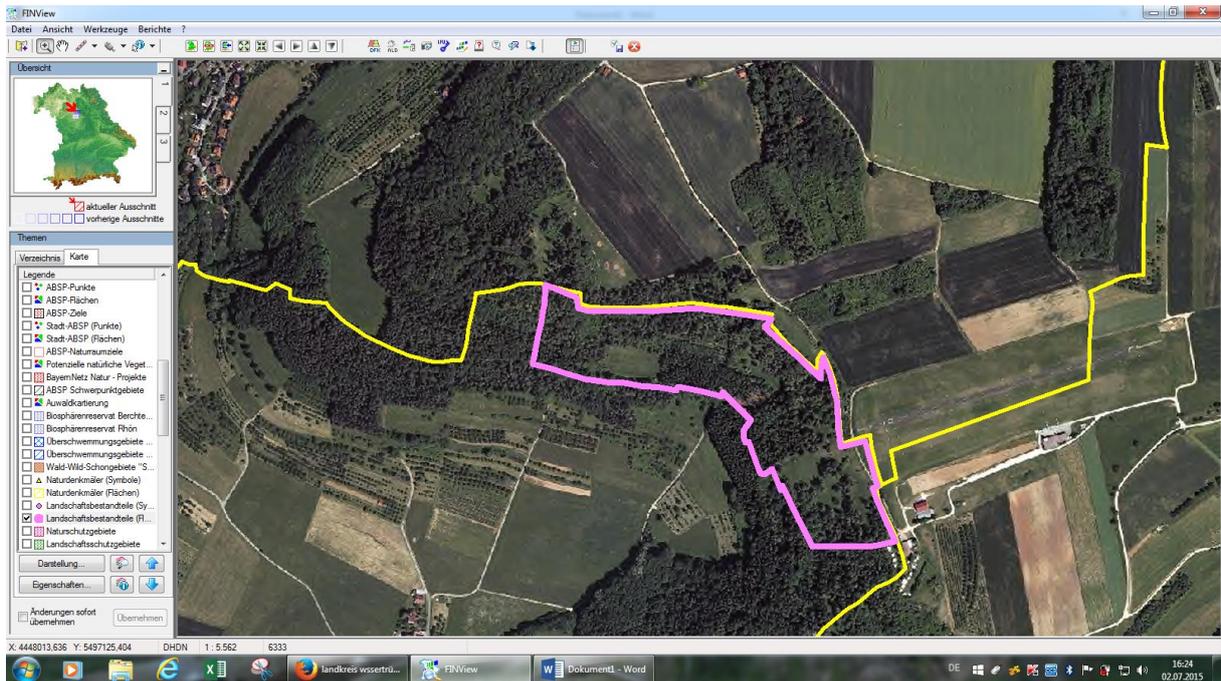
B. **GLB „Moor im Beeringschrot“, Lkr. Coburg, bei Rottenbach, nahe Görzdorf, FFH-Gebiet 5631-372 "Feuchtgebiete um Rottenbach"**
Quelle FinView Bayern



In Google earth ist das Waldgebiet jenseits der Grenze nicht optisch abgrenzbar. Ebenso ist auch die Abgrenzbarkeit innerhalb des Waldgebiets im Landkreis Coburg nicht erkennbar.



C. „Kalkmagerrasen am Greiberg“, Lkr. Erlangen-Höchststadt. Nord-östl. Benzendorf / nördlich Oedhof (Bei FinView als Kalkmagerrasen verzeichnet)



Google earth, nordwestliche Grenze des GLBs

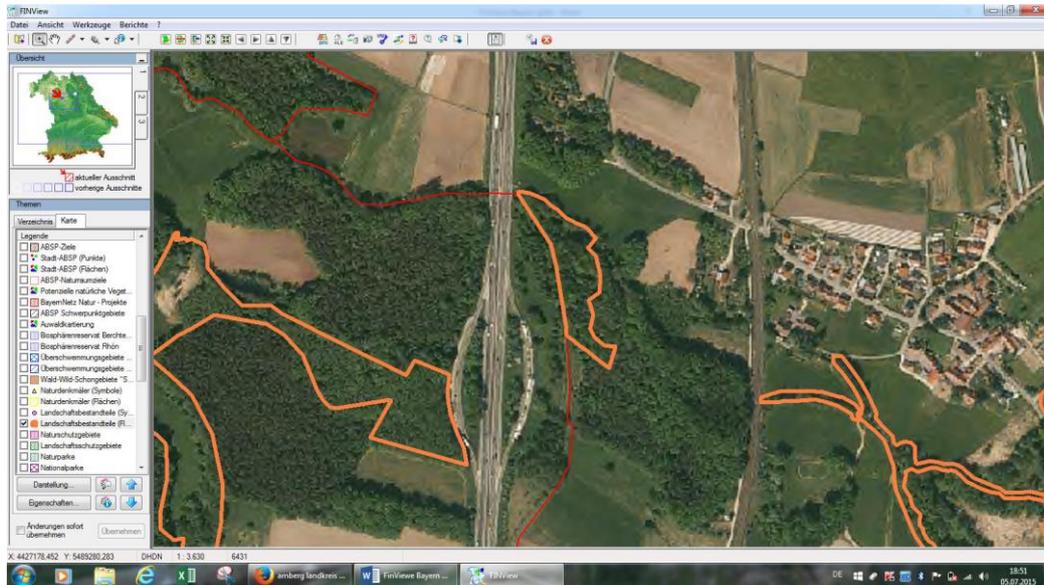


Google earth, südliche Grenze des GLBs

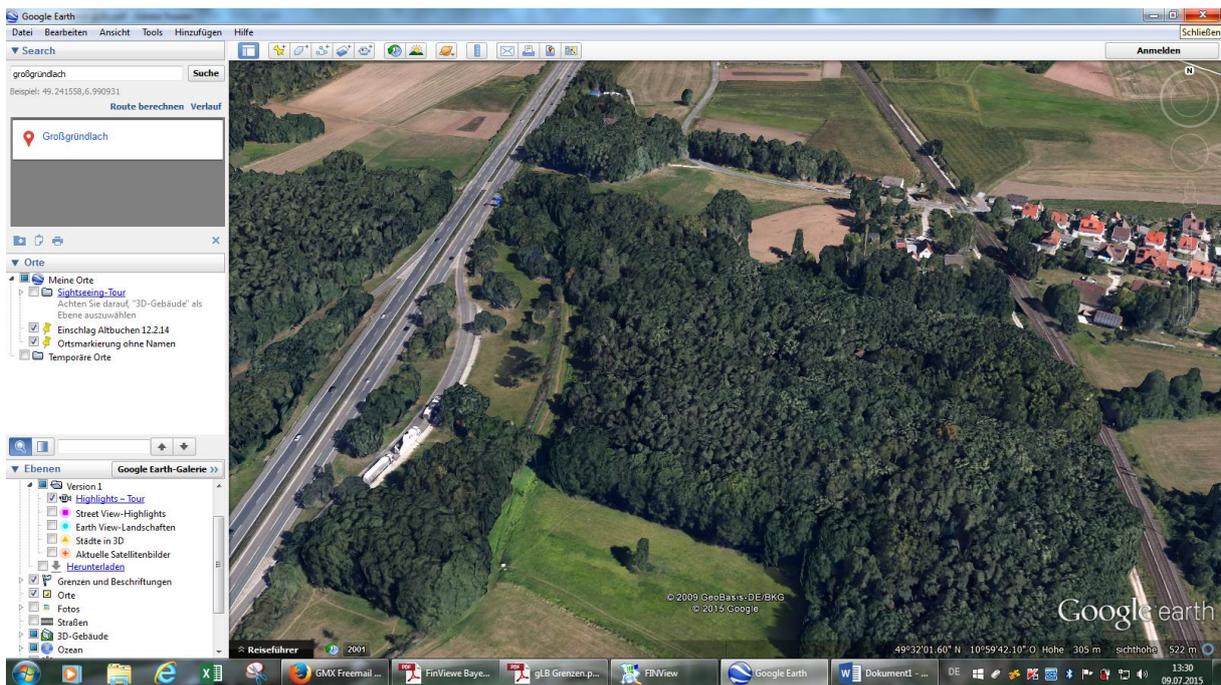
In Google earth ist weder eine optische Begrenzung innerhalb desselben Landkreises sichtbar, noch beidseits der Landkreisgrenzen



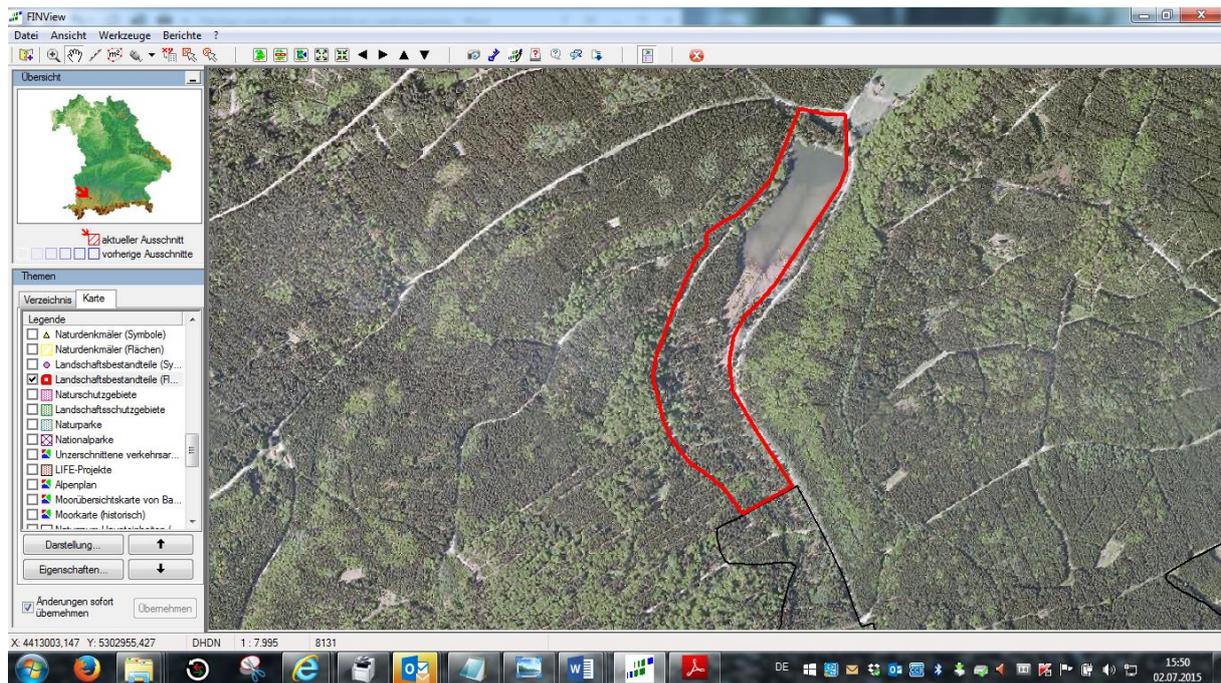
D. **GLB Feuchtgebiet 4.01**, siehe „VO von der St. Nbg über den Schutz von Gewässervegetationen und Feuchtgebieten“, Stadt Nürnberg, westl. Großgrundlach, Quelle: FinView Bayern



Google earth: GLB kleiner als die Waldfläche, schlecht abgrenzbar.



E. LB 00179, „Dienhauser Weiher“, Lkr. Landsberg am Lech, Gde. Denklingen, nahe Dienhausen



Bei Google earth keine optische Abgrenzung erkennbar.

Z.T. werden Landkreisgrenzen bei Google earth nicht angezeigt

